



Digitalisierungsministerin Schramböck eröffnet iab webAD 2018 – BILD

ID: LCG18365 | 17.09.2018 | Kunde: iab austria -interactive advertising bureau | Ressort: Wirtschaft –sterreich | Medieninformation

Größter Award der Digitalwirtschaft wird am 11. Oktober 2018 in der Marx Halle Wien im Beisein der Bundesministerin verliehen.

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#) : © iab austria/ Hannes Winkler

Wien (LCG) – Bereits zum 16. Mal wird der iab webAD heuer vom interactive advertising bureau austria in 20 Kategorien vergeben. Er gilt als wichtigste Auszeichnung in der Digitalwirtschaft. Mit insgesamt 258 Einreichungen verzeichnet der iab webAD heuer einen neuen Rekord und kann den Vorjahresrekord noch einmal um 5,3 Prozent übertreffen. Die hohe Zahl der Einreichungen zeugt von der Relevanz des Awards für die österreichische Digitalwirtschaft. Insgesamt wurden 93 Arbeiten aus den Kreativ- und Mediakategorien nominiert. Die Bekanntgabe der Preisträger erfolgt im Rahmen der Award-Show am 11. Oktober 2018 in der Wiener Marx Halle im MediaQuarter Marx. Erstmals wird Digitalisierungsministerin **Margarete Schramböck** den iab webAD eröffnen und den Preisträgern gratulieren.

„Der iab webAD macht die Leistungen der österreichischen Digitalwirtschaft sichtbar und setzt Benchmarks für digitale Exzellenz. Der Award ist wichtig, um österreichische Innovationskraft über die Landesgrenzen hinaus zu präsentieren und das Vertrauen in den Digitalstandort Österreich zu stärken. Als größte Interessensvertretung der Digitalwirtschaft führt das iab Austria einen engen und fruchtbaren Dialog mit der Bundesregierung. Diesen werden wir weiter vertiefen, um Lösungen zu fördern, die den Digitalstandort stärken“, sagt Schramböck im Vorfeld.

„Die Wertschätzung durch die österreichische Bundesregierung unterstreicht die konstruktive Zusammenarbeit zwischen Digitalwirtschaft und Politik. Österreichs Agenda während der EU-Ratspräsidentschaft umfasst klar formulierte Ziele, die zu einem fairen Wettbewerb beitragen und nachhaltige Impulse für den europäischen Digitalmarkt setzen“, so iab-austria-Präsident **André Eckert** (Russmedia Digital).

Weitere Informationen zum iab webAD 2018 finden sich online auf <https://www.iab-austria.at/webad>.

Über das interactive advertising bureau austria (iab austria)

In der Österreich-Sektion des iab (interactive advertising bureau - Verein zur Förderung der digitalen Wirtschaft) haben sich rund 170 führende Unternehmen der digitalen Wirtschaft organisiert. Sie setzen Maßstäbe für die digitale Kommunikation, unterstützen die werbetreibenden Unternehmen mit Expertise, sorgen für Transparenz und fördern den Nachwuchs. Durch die Vielfalt der Mitglieder aus allen Bereichen der digitalen Wirtschaft, ist der ganzheitliche Blick auf die für die Branche relevanten Themen gewährleistet. Das iab Austria ist in ständigem Austausch mit

Politik, Öffentlichkeit und anderen Interessensgruppen. Weitere Informationen auf [https:// www.iab-austria.at](https://www.iab-austria.at) .

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild-und Informationsmaterial im Pressebereich auf [https:// www.leisure.at](https://www.leisure.at) . (Schluss)